

Rangordnung beim Familienstellen

Die Rangordnung in einem Familiensystem verlangt, dass jeder in der Familie seinen bestimmten Platz einnimmt. Sie ist eine hierarchische Ordnung. Das heisst, in einer Familie stehen einige Mitglieder höher und andere sind nachfolgend. Die Rangordnung wird durch die zeitliche Zugehörigkeit zum System bestimmt. Und sie umfasst jeweils gewisse Rechte und Pflichten.

Wenn sich ein später Dazugekommener über jemanden erhebt, der vor ihm da gewesen ist und an seine Stelle setzt, verstößt er gegen diese Ordnung. Jeder hat seinen Platz im System. Und dieser kann von niemand anderem eingenommen werden.

Beim Familienstellen erfahren wir, dass es sich um Grundordnungen des Lebens handelt. Dass unser Leben von gewissen universellen Gesetzen bestimmt ist. Wenn wir gegen sie handeln, nehmen wir Schaden.

In unserem Kulturkreis verstoßen wir gerne gegen die Rangordnung. Das wird durch unser vermeintliches Recht auf persönliche Entwicklung und Freiheit begründet. Wir sind uns häufig jedoch der Folgen nicht bewusst. Das Familienstellen bringt die Verstöße gegen die Rangordnung ans Licht. Oft sind es verheerende Folgen, die der Verstoß nach sich zieht. Sie bestimmen über Erfolg oder Misserfolg, über Gesundheit und Krankheit. Und manchmal führen sie uns in den Tod.

Die Rangordnung beim Familienstellen setzt das Recht auf Zugehörigkeit voraus. Verstöße gegen die Rangordnung führen zu Verstrickungen im Familiensystem.

Ursprungsordnung:

Die Ursprungsordnung richtet sich nach der zeitlichen Aufeinanderfolge der Zugehörigkeit. Wer zuerst da war, hat Vorrang vor dem, der später kommt.

Rangordnung beim Familienstellen – Beispiele:

Die Eltern haben Vorrang vor den Kindern.

Der Erstgeborene hat Vorrang vor dem Zweitgeborenen.

Paarbeziehung hat Vorrang vor der Elternschaft.

Rangordnung und Rangfolge:

Die Rangfolge ist umgekehrt zur Rangordnung. Sie bezieht sich auf die Ordnung der Systeme untereinander. Und damit auf die Mitglieder eines Systems und deren Zugehörigkeit zu verschiedenen Systemen.

Rangfolge – Beispiele:

Das Gegenwartssystem hat Vorrang vor dem Ursprungssystem.

Die zweite Ehe hat Vorrang vor der ersten.

Die zweite Frau hat Vorrang vor der ersten, geschiedenen Ehefrau.

Jedoch hat der Sohn aus der ersten Ehe Vorrang (Rangordnung) vor der zweiten Frau des Mannes.